

## Neues Heft der Frauensolidarität

Wien. Am heutigen Freitag erscheint – rechtzeitig vor dem Internationalen Frauentag ein Schwerpunktheft der *Frauensolidarität* zum Thema »EU – Lateinamerika«. Anlässlich des Gipfeltreffens von Staatsoberhäuptern aus Ländern beider Kontinente beschäftigt sich dieses Heft mit der Natur der Beziehungen der beiden Weltregionen.

Silvia Pitscheider beleuchtet die Annäherung der Wirtschaftsblöcke, Nela Perle richtet einen Blick auf die Aufweichung der Arbeitsgesetze im gesamten zentralamerikanischen Raum und auf die äußerst kreativen Widerstandsstrategien der Frauen, Katharina Mühlberger bringt ein Beispiel fairen Handels zwischen den bolivianischen Anden und Europa, Maria Galindo geht auf den Wechsel in der bolivianischen Staatsführung aus feministischer Perspektive ein, und Petra Bayr berichtet über die verheerenden Auswirkungen der Ölförderungen in Ecuador und über die Solidaritätsstrategien zwischen den Kontinenten. In dieser Ausgabe erinnert Eva Kalny auch an die zentrale Rolle Lateinamerikas bei der Verankerung internationaler Frauen- und Menschenrechte zu einer Zeit, als große Teile Europas noch einer paternalistischen Weltsicht verbunden waren.

Die Ausgabe Nr. 95 hat 40 Seiten und kostet 4 Euro zuzüglich Porto. Zu beziehen bei: *Frauensolidarität*, Berggasse 7, A-1090 Wien

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/63339.neues-heft-der-frauensolidaritaet.html>